

SICHERHEITSDATENBLATT EPO-TEK® 353ND Part A

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname EPO-TEK® 353ND Part A
Produktnummer 353ND/A

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Klebstoff. Nur für gewerbliche Anwender. Nur für den bestimmungsgemäßen Verwendungszweck.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant FICONET systems GmbH
Neue Wildenauer Str. 7
08237 Steinberg OT Rothenkirchen
Germany
Tel.: +49 (0)37462 6360-0
Fax: +49 (0)37462 6360-699
E-Mail: sales@ficonet.de

Hersteller Epoxy Technology, Inc.
14 Fortune Drive
Billerica, MA 01821 USA
(978) 667-3805
(978) 663-9782
www.epotek.com, SDS@epotek.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +1 (800) 255-3924, +1 (813) 248-0585
Notrufnummer +49 (361) 730730

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Physikalische Gefahren Nicht eingestuft
Gesundheitsgefahren Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2A - H319 Skin Sens. 1 - H317
Umweltgefahren Aquatic Chronic 2 - H411

2.2. Kennzeichnungselemente Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Piktogramm



Signalwort



Achtung

Gefahrenhinweise	H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Angaben zur Kennzeichnung

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält Epoxy Phenol Novolac

Zusätzliche Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.
P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.
P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P321 Besondere Behandlung (siehe ärztlichen Rat auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung /Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Epoxy Phenol Novolac	60-100%
CAS-Nummer: 9003-36-5	
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)
Skin Irrit. 2 - H315	Xi;R36/38. N;R51/53. R43.
Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 -	
H317Aquatic Chronic 2 - H411	

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.
Nach Einatmen	Betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe suchen.

Nach Verschlucken	Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Sofort ärztliche Hilfe suchen.
Nach Hautkontakt	Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Kontaminierte Kleidung ist zu entfernen. Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.
Nach Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander öffnen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen	Einatmen von Staub beim Schneiden, Schleifen oder Schleifarbeiten von diesem Produkt kann zu Reizungen der Atemwege führen. Gas- oder hohe Dampfkonzentrationen können die Atemwege reizen.
Verschlucken	Kann bei Verschlucken zu Beschwerden führen.
Hautkontakt	Hautreizung. Allergischen Ausschlag.
Augenkontakt	Verursacht schwere Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt	Symptomatisch behandeln.
---------------------------------	--------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Mit folgenden Löschmitteln löschen: Wassersprühstrahl, Nebel oder Dunst. Schaum. Pulver.
------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenoxide. Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.
----------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer

Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen	Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben
--------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung	Für angemessene Belüftung sorgen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, einschließlich Handschuhe, Schutzbrille / Gesichtsschutz, Atemschutz, Stiefel, Kleidung oder Schürze tragen, sofern angemessen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde abbinden und in einen Behälter geben.
-------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte	Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
--------------------------------------	-----------------------------------------------------------

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Verschüttungen vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzkleidung- und -ausrüstung tragen, siehe Kapitel 8. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Für angemessene Belüftung sorgen.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Bei Hautkontakt gründlich mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung waschen. Waschen Sie sich nach dem Gebrauch und vor dem Essen, Rauchen oder Toilettenbesuch die Hände. Bei Bedarf Hautcreme verwenden, um das Austrocknen der Haut zu vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Bei Raumtemperaturen in einem trockenen, gut belüfteten Raum lagern. Behälter bei Nichtgebrauch dicht verschlossen halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen Für Inhaltsstoff (-e) sind kein (-e) Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung Schutzausrüstung

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Es ist für ausreichende Raumbelüftung und lokale Absaugung zu sorgen.

Augen-/ Gesichtsschutz Tragen Sie eine enganliegende Chemikalien-Schutzbrille oder einen Gesichtsschutz

Handschutz Schutzhandschuhe tragen.

Anderer Haut- und Körperschutz Geeignete Kleidung tragen zur Verhinderung jeglichen Kontaktes mit der Flüssigkeit oder längeren Einatmens der Dämpfe.

Hygienemaßnahmen Am Arbeitsplatz nicht rauchen. Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Sofort mit Wasser und Seife waschen, wenn Haut kontaminiert wird. Sofort jegliche kontaminierte Kleidung entfernen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Atemschutzmittel Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung Flüssigkeit.

Farbe Klar.

Geruch Mild.

Flammpunkt > 93°C Verdampfungsgeschwindigkeit <BuAc

Wasserdampfdichte > 1

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen Keine.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Reaktivität Die folgenden Materialien können mit dem Produkt reagieren: Starke Oxidationsmittel.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Raumtemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Wird nicht polymerisieren.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Erhitzung kann folgende Produkte bilden: Reizende Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid (CO).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Einatmen Einatmen von Staub beim Schneiden, Schleifen oder Schleifarbeiten von diesem Produkt kann zu Reizungen der Atemwege führen. Gas- oder hohe Dampfkonzentrationen können die Atemwege reizen.

Verschlucken Kann bei Verschlucken zu Beschwerden führen.

Hautkontakt Verursacht Hautreizungen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.

Augenkontakt Verursacht schwere Augenreizung

Ökotoxizität Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Akute Toxizität - Fisch Nicht verfügbar.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Mobil.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Nicht verfügbar.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Entsorgungsmethoden Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID)	3082
UN Nr. (IMDG)	3082
UN Nr. (ICAO)	3082
UN Nr. (ADN)	3082

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Epoxy Phenol Novolac)
Richtiger technischer Name (IMDG)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Epoxy Phenol Novolac)
Richtiger technischer Name (ICAO)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Epoxy Phenol Novolac)
Richtiger technischer Name (ADN)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Epoxy Phenol Novolac)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse	9
ADR/RID Klassifizierungscode	M6
ADR/RID Gefahrzettel	9
IMDG Klasse	9
ICAO class/division	9
ADN Klasse	9

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID Verpackungsgruppe	III
IMDG Verpackungsgruppe	III
ADN Verpackungsgruppe	III
ICAO Verpackungsgruppe	III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff



14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS	F-A, S-F
ADR Transport Kategorie	3
Gefahrendiamant	•3Z
Gefahrenerkennungszahl (ADR/RID)	90
Tunnelbeschränkungscode	(E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport entsprechend Annex II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU-Gesetzgebung	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).
Additional Regulatory References	Proprietäre Informationen gemäß den WTO-Übereinkommen über handelsbezogene Aspekte des geistigen Eigentum Rechte (TRIPS), Abschnitt 7, Art geschützt. 39.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

Verzeichnisse

EU (EINECS/ELINCS): Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

Kanada (DSL/NDSL): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

die Vereinigten Staaten (TSCA): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

die Vereinigten Staaten (TSCA) 12(b): Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

Australien (AICS): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Japan (MITI): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Korea (KECI): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

China (IECSC): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Philippinen (PICCS): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungsdatum	11.10.2019
Änderung	3
Ersetzt Datum	12.04.2016

Volltext der Gefahrenhinweise	H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
--------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.

SICHERHEITSDATENBLATT EPO-TEK® 353ND Part B

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname EPO-TEK® 353ND Part B
Produktnummer 353ND/B

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Klebstoff. Nur für gewerbliche Anwender. Nur für den bestimmungsgemäßen Verwendungszweck.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant FICONET systems GmbH
Neue Wildenauer Str. 7
08237 Steinberg OT Rothenkirchen
Germany
Tel.: +49 (0)37462 6360-0
Fax: +49 (0)37462 6360-699
E-Mail: sales@ficonet.de

Hersteller Epoxy Technology, Inc.
14 Fortune Drive
Billerica, MA 01821 USA
(978) 667-3805
(978) 663-9782
www.epotek.com, sds@epotek.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +1 (800) 255-3924, +1 (813) 248-0585
Notrufnummer +49 (89) 19240 Austria: +43 (1) 4064343

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht eingestuft
Gesundheitsgefahren Acute Tox. 4 - H302 Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 Repr. 1B - H360D
Umweltgefahren Nicht eingestuft
Menschliche Gesundheit Enthält einen Stoff / eine Gruppe von Substanzen, der/die das ungeborene Kind schädigen kann.

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H360D Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
 P310: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
 P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

Enthält

Substituted Imidazole Blend, Imidazole

Zusätzliche Sicherheitshinweise

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
 P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
 P260 Dampf/ Aerosol nicht einatmen.
 P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.
 P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
 P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.
 P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.
 P321 Besondere Behandlung (siehe ärztlichen Rat auf diesem Kennzeichnungsetikett).
 P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Substituted Imidazole Blend	60-100%
CAS-Nummer: Proprietary	EG-Nummer: Proprietary
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)
Acute Tox. 4 - H302	Xn;R22. Xi;R41.
Skin Irrit. 2 - H315 Eye	
Dam. 1 - H318	

Imidazole	30-60%
CAS-Nummer: 288-32-4	
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)
Acute Tox. 4 - H302 Skin Corr. 1C - H314 Eye Dam. 1 - H318 Repr. 1B - H360D	Xn;R22. Repr. Cat. 3;R63. C;R34.

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen** Betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Einen Arzt aufsuchen. Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert. Bei Atemschwierigkeiten ist dem Patienten durch entsprechend geschulte Personen Sauerstoff zu geben. Bei anhaltenden Symptomen einen Arzt aufsuchen.
- Verschlucken** Kein Erbrechen einleiten. Niemals bewusstlosen Personen etwas in den Mund einflößen. Kein Erbrechen einleiten. Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Viel Wasser zum Trinken verabreichen. Sofort ärztliche Hilfe suchen. Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert.
- Hautkontakt** Kontaminierte Kleidung ist zu entfernen. Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Arzt konsultieren, wenn die Reizung nach dem Waschen andauert.
- Augenkontakt** Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander öffnen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Arzt sofort konsultieren, wenn die Symptome nach dem Waschen auftreten.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Allgemeine Informationen** Enthält Substanzen, die das ungeborene Kind schädigen können. Schwangere oder stillende Mütter sollten mit dem Produkt nicht arbeiten, wenn die Gefahr einer direkten Aussetzung besteht.
- Einatmen** Gase oder Dämpfe in hoher Konzentration können die Atemwege reizen. Das Einatmen des Staubes während des Schneidens, Mahlens oder Schleifens in Zusammenhang mit diesem Produkt kann zu Irritationen der Atemwege führen.
- Verschlucken** Kann Verätzungen im Mund und Rachen bewirken.
- Hautkontakt** Verbrennungen können auftreten.
- Augenkontakt** Schwere Reizung, Brennen oder Tränen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Löschen mit alkoholbeständigem Schaum, Kohlendioxid, Pulverlöscher oder Wasserdampf.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlenoxide. Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung** Brandgase oder -dämpfe nicht einatmen.
- Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer** Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, einschließlich Handschuhe, Schutzbrille / Gesichtsschutz, Atemschutz, Stiefel, Kleidung oder Schürze tragen, sofern angemessen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Sammeln und in einen geeigneten Entsorgung-Behälter füllen und sicher verschließen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Nur für professionelle Benutzer. Schwangere oder stillende Mütter sollten mit dem Produkt nicht arbeiten, wenn die Gefahr einer direkten Aussetzung besteht. Verpackungen und Behälter sorgfältig behandeln um die Gefahr des Verschüttens zu minimieren. Einatmen der Dämpfe und Kontakt mit der Haut oder Augen vermeiden. Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 beschrieben.

Angaben zur Arbeitshygiene Schwangere oder stillende Mütter sollten mit dem Produkt nicht arbeiten, wenn die Gefahr einer direkten Aussetzung besteht. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Behälter bei Nichtgebrauch dicht verschlossen halten. Augenspülstation und Sicherheitsdusche vorsehen. Bei Kontakt mit der Haut diese sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen. Geeignete Hautcreme verwenden um die Austrocknung der Haut zu verhindern.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Bei Raumtemperatur in einem trockenen, gut belüfteten Raum lagern. Behälter bei Nichtgebrauch dicht verschlossen halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen Für Inhaltsstoff (-e) sind kein (-e) Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition Schutzausrüstung

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Es ist für ausreichende Raumbelüftung und lokale Absaugung zu sorgen.

Persönlicher Schutz Nur für professionelle Benutzer. Schwangere oder stillende Mütter sollten mit dem Produkt nicht arbeiten, wenn die Gefahr einer direkten Aussetzung besteht.

Augen-/ Gesichtsschutz	Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden: Chemikalien-Schutzbrille. Handschutz Schutzhandschuhe tragen.
Anderer Haut- und Körperschutz	Geeignete Kleidung tragen zur Verhinderung eines möglichen Hautkontaktes.
Hygienemaßnahmen	Am Arbeitsplatz nicht rauchen. Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Sofort jegliche kontaminierte Kleidung entfernen. Sofort mit Wasser und Seife waschen, wenn Haut kontaminiert wird. Geeignete Hautcreme gegen Austrocknung der Haut
Atemschutzmittel	Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Flüssigkeit.
Farbe	Bernsteinfarben.
Geruch	Schwach.
Flammpunkt	> 93°C
Verdampfungsgeschwindigkeit	<BuAc Dampfdichte >1
Löslichkeit/-en	Ein wenig wasserlöslich.

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen	Keine.
-----------------------------	--------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Die folgenden Materialien können mit dem Produkt reagieren: Säuren. Alkalien. Starke Oxidationsmittel. Starke Reduktionsmittel.
--------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil bei normalen Raumtemperaturen.
-------------------	---------------------------------------

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Wird nicht polymerisieren.
--------------------------------------------	----------------------------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen	Nicht hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinwirkung aussetzen. Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen. Der Kontakt mit folgenden Materialien ist zu vermeiden: Oxidationsmittel. Reduktionsmittel. Kontakt mit Säuren und Alkalien ist zu vermeiden.
-----------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel. Starke Reduktionsmittel. Starke Säuren. Starke Alkalien.
-----------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenoxide. Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen. Feuer erzeugt: Reizende Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO ₂). Blausäure (HCN). Stickoxide (NO _x).
----------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität - oral	ATE oral (mg/kg) 500.24
Allgemeine Informationen	Nur für professionelle Benutzer. Beinhaltet Substanzen/eine Gruppe von Substanzen, welche das ungeborene Kind schädigen können. Schwangere oder stillende Mütter sollten mit dem Produkt nicht arbeiten, wenn die Gefahr einer direkten Aussetzung besteht.
Einatmen	Gas- oder hohe Dampfkonzentrationen können die Atemwege reizen.
Verschlucken	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen herbeiführen. Kann chemische Verbrennungen in Mund, Speiseröhre und Magen verursachen.
Hautkontakt	Verursacht Verätzungen.
Augenkontakt	Verursacht schwere Augenschäden.
Toxikologische Informationen der Inhaltsstoffe	ATE oral (mg/kg) 500.0

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Akute Toxizität - Fisch	Nicht verfügbar.
--------------------------------	------------------

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit	Das Produkt ist mäßig abbaubar.
------------------------------------	---------------------------------

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential	Das Produkt enthält potentielle bioakkumulierende Stoffe.
----------------------------------	-----------------------------------------------------------

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität	Semi-mobil.
------------------	-------------

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen	Nicht verfügbar.
------------------------------------------------	------------------

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen	Nicht bekannt.
------------------------------------	----------------

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Entsorgungsmethoden	Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponien in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden.
----------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1. UN-Nummer**

UN Nr. (ADR/RID)	3267
UN Nr. (IMDG)	3267
UN Nr. (ICAO)	3267
UN Nr. (ADN)	3267

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID)	CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S. (Imidazole)
Richtiger technischer Name (IMDG)	CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S. (Imidazole)
Richtiger technischer Name (ICAO)	CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S. (Imidazole)
Richtiger technischer Name (ADN)	CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S. (Imidazole)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse	8
ADR/RID Klassifizierungscode	C7
ADR/RID Gefahrzettel	8
IMDG Klasse	8
ICAO class/division	8
ADN Klasse	8

Transportzettel

**14.4. Verpackungsgruppe**

ADR/RID Verpackungsgruppe	III
IMDG Verpackungsgruppe	III
ADN Verpackungsgruppe	III
ICAO Verpackungsgruppe	III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS	F-A, S-B
ADR Transport	Kategorie 3
Gefahrendiamant	2X
Gefahrenerkennungszahl (ADR/RID)	80
Tunnelbeschränkungscode	(E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport entsprechend

Annex II von MARPOL 73/78 und

dem IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Gesetzgebung**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).

Additional Regulatory References

Proprietäre Informationen gemäß den WTO-Übereinkommen über handelsbezogene Aspekte des geistigen Eigentum Rechte (TRIPS), Abschnitt 7, Art geschützt. 39.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

Verzeichnisse

EU (EINECS/ELINCS): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Kanada (DSL/NDSL): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

die Vereinigten Staaten (TSCA): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

die Vereinigten Staaten (TSCA) 12(b): Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

Australien (AICS): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Japan (MITI): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Korea (KECI): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

China (IECSC): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

Philippinen (PICCS): Alle Inhaltsstoffe sind aufgelistet oder freigestellt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungsdatum 11.10.2018

Änderung 3

Ersetzt Datum 12.04.2016

Volltext der Gefahrenhinweise H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.